

SEMINARE 2023

FIT FÜR DEN VORSITZ!

Für Betriebsratsvorsitzende, stellvertretende Betriebsratsvorsitzende und freigestellte Betriebsrät*innen





LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE,

mit der Betriebsratswahl wurde der Generationenwechsel in den Gremien vollzogen. Häufig ging damit auch ein Wechsel bei den Betriebsratsvorsitzenden, stellvertretenden Vorsitzenden und freigestellten Betriebsratsmitgliedern einher.

Die Transformation, mit dem Umbau zu einer klimaneutralen Produktion und der gleichzeitig fortschreitenden Digitalisierung, ist die Herausforderung, der sich die Betriebsratsgremien stellen. Eine Mammutaufgabe, deren Konsequenzen nicht selten existenziell sind.

Eine zentrale Rolle spielt die gewerkschaftliche Bildungsarbeit dabei, dass die Kompetenzen und Qualifizierung in den Betriebsratsgremien erhalten und gefördert werden, um bei den industriepolitischen Herausforderungen zu bestehen. Denn die Interessenvertretungen sind gefordert die digitale und ökologische Transformation mitzugestalten.

Um Sie hierbei zu unterstützen, bieten wir Ihnen Fachwissen für Betriebsratsratsvorsitzende in den Bereichen Betriebsverfassungs- und Arbeitsrecht sowie Betriebswirtschaft. Mit Seminaren zu Führungskompetenz, Kommunikation und Organisation können Sie ihr Auftreten als BR-Vorsitzende*r oder Stellvertreter*in abrunden.

Mit Kolleginnen und Kollegen in gleicher betrieblicher Funktion aus Nordrhein-Westfalen können Sie bei uns Netzwerke bilden. Unsere Referentinnen und Referenten kommen aus der Praxis und verfügen über gewerkschaftliche Kenntnisse.

Wir haben das passende Angebot für Sie!

Knut Giesler

Bezirksleiter IG Metall NRW

Elin Dera

Bezirkssekretärin IG Metall NRW Elke Hülsmann

Geschäftsführerin DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Christoph Zaar

Fachbereichsleiter Industriegewerkschaften DGB-Bildungswerk NRW e. V.

NHALT

BETRIEBSVERFASSUNGSRECHT UND ARBEITSRECHT

Update Arbeitsrecht/Betriebsverfassung Aktuelle Rechtsprechung am Bundesarbeitsgericht Kompaktes Rechtswissen für (stellvertretende) Betriebsratsvorsitzende 10 Betriebsvereinbarungen – Initiativrechte aktiv nutzen Unterstützung der Beschäftigten im Personalgespräch 12 Verbesserung der Führungsqualität im Unternehmen – Was kann der Betriebsrat tun? 13 Betriebswirtschaftliche Grundlagen für den Betriebsrat 14 Bilanzanalyse – Notwendigkeit und Herausforderung für den Betriebsrat 15 Betriebsratsarbeit in schwierigen Zeiten Einmal Betriebsrat, immer Betriebsrat? 17

FÜHRUNGSKOMPETENZ, KOMMUNIKATION UND ARBEITSTECHNIKEN

Die Rede auf der Betriebsversammlung 20
Fakten, Ergebnisse und sich selber wirkungsvoll Präsentieren 21
Bei Projekten des Arbeitgebers aktiv dagegen halten 22
Erfolgreiche betriebliche Gespräche tagtäglich führen 23
Konflikte im Betriebsratsalltag – erkennen, bearbeiten und erfolgreich lösen 24

FIT FÜR DIE ORGANISATION DES BETRIEBSRATSBÜROS

Schriftverkehr – professionell und rechtssicher	28
Protokollführung – einfach und rechtssicher	29
INFORMATIVES	
Referentinnen und Referenten	3
Veranstaltungshäuser	32
Informationen zur Seminardurchführung	36
Kontakt	37
Freistellungsregelungen/Kostentragung	37
Unterbringung/Verpflegung	37
Teilnahmevoraussetzungen	37
AGB	38
Impressum	39



UPDATE ARBEITSRECHT/BETRIEBSVERFASSUNG

Das Arbeitsrecht ist ständigen Veränderungen unterworfen, die sich unmittelbar auf die betriebliche Praxis auswirken. Doch wer kann schon in der täglichen Arbeit genau verfolgen, was sich durch die Rechtsprechung der Landesarbeitsgerichte und des Bundesarbeitsgerichts verändert hat oder welche gesetzlichen Neuerungen zu berücksichtigen sind?

Im Seminar werden die für die BR-Arbeit wichtigsten Veränderungen des Arbeitsrechts vorgestellt. Anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis wird herausgearbeitet, welche unmittelbaren und mittelbaren Folgen sich daraus für die Beschäftigten und die Kernbereiche betrieblicher Interessenvertretung ergeben.

Themen

- Mitbestimmung des Betriebsrats u. a. bei
- Urlaub
- ▶ Bildungsmaßnahmen
- Arbeitszeit
- ▶ Personen- und verhaltensbedingte Kündigungen
- ▶ Betriebsbedingte Kündigungen
- ▶ Befristung und Teilzeitarbeit
- Arbeitsunfähigkeit
- ▶ Behinderung der Betriebsratsarbeit
- Weitere aktuelle Beispiele aus Gesetzgebung und Rechtsprechung

14.06.-16.06.2023. Rheda-Wiedebrück

Hotel Restaurant Reuter Referent: Daniel Welink

Seminarkostenpauschale: 990,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 440,— Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235806-030

Online anmelden

20.11.–22.11.2022, Dortmund, IntercityHotel Dortmund

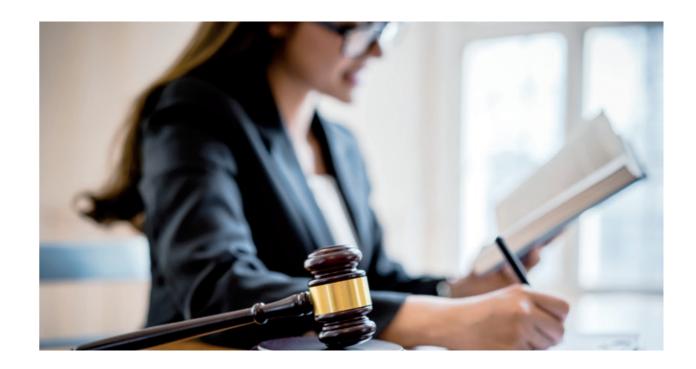
Referentin: Eva-Maria Stoppkotte

Seminarkostenpauschale: 990, – Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 440, – Euro (zzgl. USt)*

Seminarnummer: D9-235822-030

Online anmelden





AKTUELLE RECHTSPRECHUNG AM BUNDESARBEITSGERICHT

Neue Entscheidungen aus Erfurt – mit Besuch beim BAG

Wir machen Sie mit der aktuellen Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und den Tendenzen des BAG vertraut, damit Sie die Aufgaben in Ihrer Leitungsfunktion innerhalb des Betriebsrats sachgerecht wahrnehmen können. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entscheidungen werden Umsetzungsmöglichkeiten und Praxishinweise für die Betriebsratsarbeit vor Ort herausgearbeitet.

Themen

- Höchstrichterliche Rechtsprechung und die Auswirkungen auf die Praxis der betrieblichen Interessenvertretungen
- Darstellung und Erörterung der aktuellen BAG-Entscheidungen (Schwerpunkt: Kündigungen)
- Besuch einer Sitzung beim Bundesarbeitsgericht mit anschließender Auswertung (Schwerpunkt: Befristungen)
- ▶ Neuere, für die Betriebsratsarbeit wichtige Rechtsbereiche

Achtung

Die angegebenen Seminarinhalte stellen den Rahmen des Seminars dar. Die endgültige Themenauswahl orientiert sich an den konkreten Fällen des BAG und der aktuellen Rechtsprechung. Es kann aufgrund der Terminierung des BAG zu Terminverschiebungen kommen!

12.09.–15.09.2023, Erfurt, Dorint Hotel am Dom Erfurt (Anreise Dienstag, 12.09.2023 bis 18:00 Uhr)
Referenten: Jörg Faust, Prof. Franz J. Düwell
Seminarkostenpauschale: 1.235,— Euro (USt-frei)
zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 780,— Euro (zzgl. USt)*
Seminarnummer: D9-235813-030
Online anmelden

07.11.–10.11.2023, Erfurt, Dorint Hotel am Dom Erfurt (Anreise Dienstag, 07.11.2023 bis 18:00 Uhr)
Referenten: Jörg Faust, Prof. Franz J. Düwell
Seminarkostenpauschale: 1.235,— Euro (USt-frei)
zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 780,— Euro (zzgl. USt)*
Seminarnummer: D9-235820-030
Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



KOMPAKTES RECHTSWISSEN FÜR (STELL-VERTRETENDE) BETRIEBSRATSVORSITZENDE

Ohne Rechtskenntnisse ist die Arbeit als (stellvertretende*r) Betriebsratsvorsitzende*r nicht zu machen. Arbeitgeber, Betriebsräte aus dem Gremium und Kolleginnen und Kollegen erwarten ein kompetentes und professionelles Gegenüber bei ihren Fragen, Anregungen und Problemen. Hier ist es wichtig, rechtlich auf der Höhe der Zeit zu sein und zu bleiben.

Dabei geht es sowohl um die eigene Rechtsstellung nach dem Betriebsverfassungsgesetz als auch um zentrale individualrechtliche Fragestellungen, die innerhalb der Betriebsratsarbeit immer wieder auftauchen.

Theme

- Mobiles Arbeiten
- ▶ KI: Digitalisierung der Arbeitswelt und Mitbestimmung des BR
- ▶ BR GBR KBR; wer ist zuständig?
- Annahmeverzugsregelung
- Beweiswert von AU-Bescheinigungen und deren "Erschütterungen"
- ▶ Resilienz im Betriebsratsbüro
- ▶ Neue Regelungen zu transparenten Arbeitsbedingungen
- Aktuelles Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht (weitere konkrete Themen ergeben sich aus den aktuellen Entscheidungen der Arbeitsgerichte und aktuellen Gesetzesvorhaben)

22.05.–26.05.2023, Hamburg, Relexa Hotel Bellevue Hamburg (Anreise Montag, 22.05.2023 bis 18:00 Uhr)

Referent: Tom Kircher

Seminarkostenpauschale: 1.345,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 780,— Euro (zzgl. USt)*

Seminarnummer: D9-235805-030

Online anmelden

18.09.-22.09.2023, Berlin, Park Inn Berlin Alexanderplatz

(Anreise Montag, 18.09.2023 bis 18:00 Uhr)

Referent: Tom Kircher

Seminarkostenpauschale: 1.345,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 930,— Euro (zzgl. USt)*

Seminarnummer: D9-235815-030

Online anmelden

Anreise

Wir empfehlen die Anreise mit der Deutschen Bahn. Es gibt vergünstigte Tickets zur An- und Abreise zum Seminar im Relexa Hotel Bellevue, Hamburg. Am Freitag werden die Züge zur Abreise ab 13:30 Uhr erreicht.



BETRIEBSVEREINBARUNGEN – INITIATIVRECHTE AKTIV NUTZEN

Als Betriebsrat gilt es, nicht nur mit den Themen umzugehen, die von Arbeitgeberseite an das Gremium herangetragen werden, sondern die Mitbestimmungsrechte auch aktiv zu nutzen.

Ein wesentlicher Teil der Mitbestimmungsrechte wird durch Betriebsvereinbarungen ausgeübt, so dass der Umgang und die Erstellung zu den Kernkompetenzen eines Betriebsrats zählen.

Auf dem Weg von der Idee bis zur gelebten vertraglichen Regelung sind allerdings etliche Schritte nötig. Im Seminar werden diese der Reihenfolge der Praxis entsprechend erarbeitet. Neben den methodischen und strategischen Themen stehen juristische Aspekte im Vordergrund. Dabei wird anhand von praktischen Beispielen entlang der formellen, materiellen, organisatorischen und juristischen Themen die Erstellung von Betriebsvereinbarungen durch Betriebsräte besprochen.

Themen

- Betriebsvereinbarung als Instrument der Mitbestimmung, Abgrenzung zur Regelungsabrede
- Differenzierung: freiwillige und erzwingbare BV
- Formelles: Zuständigkeit auf der Mitbestimmungsseite, Beteiligung von Arbeitsgruppen
- Meilensteine bei der Erstellung einer Betriebsvereinbarung: von der Idee zur unterschriftsreifen Regelung
- Rechtliche Besonderheiten der Betriebsvereinbarung u. a.: Nachwirkung, Ersetzung der fehlenden Zustimmung und Kündigungsfristen
- ▶ Die Betriebsvereinbarung in der Einigungsstelle
- Durchsetzung der vereinbarten Betriebsvereinbarung

04.09.–06.09.2023, Dortmund, IntercityHotel Dortmund Referent: Daniel Welink

Seminarkostenpauschale: 990,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 440,— Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235812-030

Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

10



UNTERSTÜTZUNG DER BESCHÄFTIGTEN IM PERSONALGESPRÄCH

Personalgespräche können für Beschäftigte eine unangenehme und angstbesetzte Sache sein, zu der sie ein Betriebsratsmitglied hinzuziehen können. Wie bereitet man sich auf das Gespräch vor? Was ist die Rolle und das Selbstverständnis des Betriebsratsmitglieds? Wie ist die Rechtslage? Viele Fragen, die wir in diesem Seminar klären wollen, um lösungsorientiert und souverän die Beschäftigten zu vertreten.

Theme

- ▶ Teilnahme an Personalgesprächen
- ▶ Rechtliches rund um das Personalgespräch
- Was ist die Rolle des Betriebsrats?
- ▶ Interessen der Beteiligten klären
- Vorbereitung der Personalgespräche
- Das Ad-hoc-Gespräch
- ▶ Einsicht in die Personalakte
- ▶ Deeskalation und Win-Win-Lösungen
- ► Konfliktlösung im Personalgespräch
- ▶ Mögliche Konsequenzen eines Personalgesprächs
- Das BEM-Gespräch

30.08.–01.09.2023, Essen, Mintrops Stadt Hotel Margarethenhöhe Referentin: Stephanie Mertens
Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei)
zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 540,– Euro (zzgl. USt)*
Seminarnummer: D9-235811-030

Online anmelden

VERBESSERUNG DER FÜHRUNGSQUALITÄT IM UNTERNEHMEN – WAS KANN DER BETRIEBSRAT TUN?

Die Führungskultur eines Unternehmens ist von zentraler Bedeutung für die empfundene Belastung der Beschäftigten, für die Motivation und letztlich auch für den Erfolg des Unternehmens. In vielen Fällen handelt es sich um ein Tabuthema, das auch für den Betriebsrat nicht einfach zu bearbeiten ist. Im Seminar beschäftigen wir uns u.a. mit folgenden Fragen:

Wie kann der Betriebsrat Einfluss nehmen, welche Beispiele guter Praxis gibt es und wie kommt man zu einem konstruktiven Miteinander zwischen Führungskräften und Beschäftigten im Betrieb?

Themen

- Einfluss von Führung auf die Arbeitsfähigkeit und Motivation der Beschäftigten
- Auswirkungen von Managementmodellen auf Führungsqualität
- Auswirkungen von schlechter Führungskultur
- Psychische Belastungen durch das Führungsverhalten
- Konflikte in Teams
- Leistungsdruck und indirekte Steuerung
- ► Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats:
- Analyse der Ursachen
- ▶ Mitbestimmung nutzen (u. a. § 5 ArbSchG und §§ 87 ff. BetrVG)
- Durch Dialog Konfliktpotential minimieren
- § 98 BetrVG Mitbestimmung bei betrieblichen Bildungsmaßnahmen
- Merkmale guter Führung
- Beispiele guter Praxis:
- Gute Fehlerkultur
- Zusammenstellung von Team und Personalentwicklung

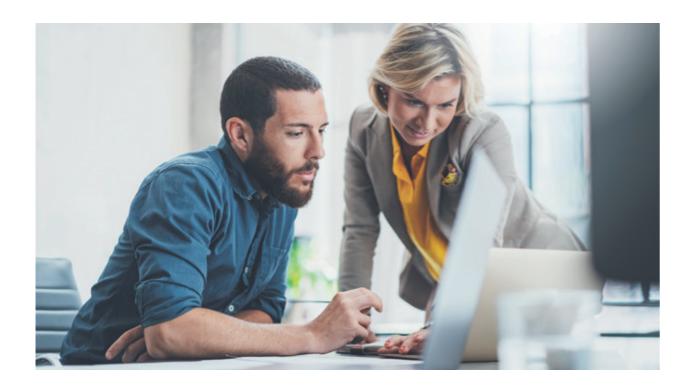


16.08.–18.08.2023, Köln, NH Hotel Köln Altstadt Referent*in: Stefani Mehring, Daniel Welink (1/2 Tag) Seminarkostenpauschale: 990,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 545,— Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235810-030

Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

 \sim 13



BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN FÜR DEN BETRIEBSRAT

Betriebsräte stellen häufig Entscheidungen der Unternehmensleitung, die mit "betriebswirtschaftlichen Sachzwängen" begründet getroffen werden, nicht in Frage, da sie glauben diese nicht kompetent hinterfragen zu können. Dieser Eindruck wird von manchen Unternehmensleitungen durch die Verwendung von betriebswirtschaftlichen Fachbegriffen – meist in englischer Sprache – verstärkt. Daraus folgt, dass Betriebsräte ihre Mitwirkungsrechte nach dem Betriebsverfassungsgesetz nur unzureichend wahrnehmen.

Dass Betriebsverfassungsgesetz gibt dem Betriebsrat aber einen Arbeitsauftrag, sich mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten "seines" Unternehmens auseinanderzusetzen, da die von der Unternehmensleitung getroffenen betriebswirtschaftlichen Entscheidungen immer Auswirkungen für die Beschäftigten haben. In diesem Seminar geht es deshalb darum, zu klären, warum ein Betriebsrat über betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse verfügen muss. Danach folgt eine Einführung in das interne Rechnungswesen eines Unternehmens und in die Thematik "Outsourcing und seine Folgen".

Themen

- Warum benötigt der Betriebsrat betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse
- Unternehmensstrategien, Unternehmensplanungen und Unternehmenskrisen
- Das Rechnungswesen im Unternehmen
- ▶ Kosten- und Leistungsrechnung/Kalkulation
- Fixe und variable Kosten
- Deckungsbeitragsrechnung
- ▶ Eigenproduktion oder Outsourcing?

14.06.–16.06.2023, Köln, NH Hotel Köln Altstadt Referent: Dr. Jürgen Engel-Bock Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 610,– Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235807-030

Online anmelden

BILANZANALYSE – NOTWENDIGKEIT UND HERAUSFORDERUNG FÜR DEN BETRIEBSRAT

Dass der Betriebsrat sich mit dem Jahresabschluss befassen muss, ergibt sich aus dem § 108 Abs. 5 BetrVG. Für einen Betriebsrat sollte die Auseinandersetzung mit dem Jahresabschluss aber auch deshalb wichtig sein, um die wirtschaftliche Verfassung "seines" Unternehmens einschätzen zu können. Dies auch deshalb, da unternehmerische Entscheidungen häufig mit aus dem Jahresabschluss abgeleiteten Kennzahlen begründet werden. Die in einem Jahresabschluss enthaltenen wirtschaftlichen Informationen erkennt man allerdings nicht auf den ersten Blick. Auch wenn nach dem BetrVG die Unternehmensleitung dem Wirtschaftsausschuss unter Beteiligung des Betriebsrats den Jahresabschluss zu erläutern hat, so schafft diese Erläuterung häufig angesichts der Verwendung von US-amerikanischen Fachbegriffen eher Verwirrung statt Klarheit.

Will man einen Jahresabschluss "verstehen", so erfordert dies eine sog. Bilanzanalyse. Allerdings gibt der Begriff Bilanzanalyse den Sachverhalt verkürzt wieder, da ein Jahresabschluss eben mehr ist als nur die Bilanz. In diesem Seminar geht es deshalb darum, sich zunächst mit dem "Rechenwerk Bilanz/GuV" vertraut zu machen. Danach folgt eine Einführung in die Kennzahlenrechnung, um mit Hilfe von aus dem Jahresabschluss ermittelten Kennzahlen sowie Informationen aus dem Lagebericht ein Unternehmen wirtschaftlich beurteilen zu können.

Themen

- Warum sollte sich der Betriebsrat mit dem Thema "Bilanzanalyse" beschäftigen?
- Das Rechnungswesen im Unternehmen
- ▶ Informationsquelle Jahres-/Konzernabschluss
- Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und der Lagebericht
- Bilanzierungsspielräume
- ▶ "Bilanzanalyse" mit Hilfe von Kennzahlen
- Liquiditätskennzahlen
- Rentabilitätskennzahlen
- Aufwands- und Ertragskennzahlen
- Sozialkennzahlen
- Finanzkennzahlen



06.09.-08.09.2023, Rheda-Wiedenbrück, Hotel Restaurant Reuter Referent: Dr. Jürgen Engel-Bock Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 440,– Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235814-030 Online anmelden

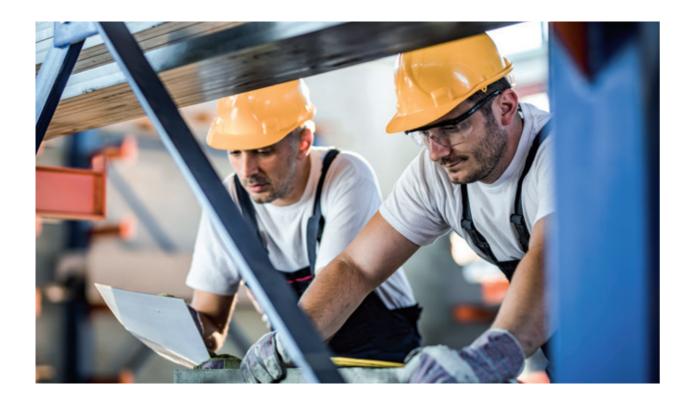
15.11.–17.11.2023, Münster, Stadthotel Münster

Referent: Dr. Jürgen Engel-Bock Seminarkostenpauschale: 990,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 520,— Euro (zzgl. USt)*

Seminarnummer: D9-235821-030 Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

14 / 15



BETRIEBSRATSARBEIT IN SCHWIERIGEN ZEITEN

Die Transformation der Arbeitswelt beeinflusst die Unternehmensstruktur spürbar. Schnell werden Forderungen des Arbeitgebers unter dem Begriff "Umstrukturierung" dem Betriebsrat vorgelegt. Betriebsratsgremien müssen auf betriebliche Veränderungen gleich welcher Art, wie zum Beispiel Betriebsänderung oder Betriebsübergang bis zur Umwandlung von Unternehmen, vorbereitet sein. Dabei gilt es, sein Handwerkszeug als Betriebsrät*in zu beherrschen, um möglichst schnell in einer Krisensituation die richtige Weichenstellung vorzunehmen. Ziel ist es, negative Folgen für die Beschäftigten zu erkennen, zu verhindern oder gegebenenfalls abzumildern.

Das Seminar behandelt in kompakter Weise die Themen der Begleitung einer Betriebsänderung durch Interessenausgleich und Sozialplan, den Betriebsübergang, verschiedene Formen der Umstrukturierung und die Unternehmensinsolvenz. Besonders praktische Aspekte sowie das richtige taktische Vorgehen des Betriebsrates in der Krisensituation werden ausführlich besprochen. Die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates werden zeitlich beginnend mit Monatsgesprächen und Besprechungen wim Wirtschaftsausschuss bis hin zur Einigungsstelle zu Betriebsvereinbarungen, Interessenausgleich und Sozialplan dargestellt.

Thomon

- Was meint der Arbeitgeber mit Restrukturierung? Die verschiedenen Formen der Betriebsänderung des § 111 BetrVG
- Interessenausgleich und Sozialplan, Verhandlungen in der Einigungsstelle
- Arbeitnehmerrechte und Mitbestimmung des Betriebsrates in der Insolvenz
- Der Sozialplan in der Insolvenz
- ▶ Betriebsratshandeln bei Betriebsübergängen
- Gesellschaftsrechtliche Umstrukturierungen
- ▶ Hinzuziehung von Sachverständigen
- Funktionsweise von Qualifizierungs- und Transfergesellschaften

24.04.–26.04.2023, Köln, AMERON Köln Hotel Regent Referent: Jörg Faust

Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 610,– Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235802-030

Online anmelden



EINMAL BETRIEBSRAT, IMMER BETRIEBSRAT?

Ehrenamtliche Tätigkeit – Schutz der Betriebsratsarbeit – Verletzung gesetzlicher Pflichten

Die eigenen Rechte und Pflichten als Betriebsratsmitglied zu kennen, ist die Grundlage einer langjährigen, erfolgreichen Arbeit im Betriebsrat. Dabei gilt es, die eigenen Interessen im Blick zu behalten, aber auch brisante Situation rechtlich richtig zu bewerten.

In dem Seminar werden unterschiedliche Aspekte der Amtsausübung als Betriebsrat erörtert und vertieft. Ein Schwerpunkt ist die Gehaltsentwicklung freigestellter Betriebsrät*innen und die Frage, wie es gegebenenfalls nach Ende der BR-Tätigkeit mit der beruflichen Karriere weitergeht. Daneben werden Themen wie der Schutz des Betriebsrats, das Behinderungs- und Benachteiligungs- aber auch Begünstigungsverbot sowie anhand aktueller Gerichtsentscheidungen die Risiken der BR-Arbeit besprochen.

Themen

- ▶ Gehaltsbemessung bei freigestellten Betriebsrät*innen
- Berücksichtigung betriebsüblicher Beförderungen
- ▶ Vom Benachteiligungsverbot bis zur unzulässigen Begünstigung
- Was folgt nach Ende der Betriebsratsarbeit?
- ▶ Selbstverantwortung bei Freistellung
- Ausgleich für Betriebsratstätigkeit außerhalb der Arbeitszeit

- ▶ Abmeldepflicht bei auswärtiger BR-Arbeit
- ▶ Haftung des Betriebsrates und seiner Mitglieder
- ► Geheimhaltungspflicht nach § 79 BetrV
 - Umgang mit (vermeintlichen) Geschäftsgeheimnissen
 - ▶ Erlaubte und unerlaubte "Pressearbeit"
- politische Betätigung und gewerkschaftliches Engagement
- ▶ Meinungsfreiheit versus Verpflichtung zur Rücksichtnahme

03.05.-05.05.2023, Bonn, Dorint Hotel Venusberg Bonn Referent: Jörg Faust Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 550,— Euro (zzgl. USt)*
Seminarnummer: D9-235804-030

Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

16 17



Führungskompetenz, Kommunikation und Arbeitstechniken



DIE REDE AUF DER BETRIEBSVERSAMMLUNG

Im Mittelpunkt des Seminars steht die "große Rede" auf der Betriebsversammlung. Sie haben die Möglichkeit, Ihr professionelles rhetorisches Wissen und Können gezielt zu erweitern und Neues auszuprobieren. Sie werden wirksame Methoden kennenlernen, mit denen Sie die Aufmerksamkeit Ihrer Zuhörer*innen gewinnen. Sie werden trainieren, wie Sie Ihre Anliegen nicht nur hör-, sondern auch "spürbar" machen. Sie lernen Wege kennen, durch Ihre Rede die Versammlung zu beleben.

hemen

- Ihr Körper spricht zuerst: Haltung, Atmung, Spannung, Erdung, Stimme
- ▶ Das Was und das Wie der Rede die Wirkung zählt
- ▶ Lebendige Rede durch Bildersprache
- ▶ Präsentations- und Visualisierungstechniken
- ▶ Übung an Beispielen aus der betrieblichen Praxis

Begrenzt auf 12 Teilnehmende.

26.04.–28.04.2023, Geldern, See Park Janssen Referentin: Dr. Petra Sittart Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 430,– Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235803-030

Online anmelden

FAKTEN, ERGEBNISSE UND SICH SELBER WIRKUNGSVOLL PRÄSENTIEREN

In Ihrer Arbeit als Betriebsrat sind Sie ständig darauf angewiesen Beschäftigte und Arbeitgeber zu überzeugen. Dies gelingt Ihnen, wenn Sie die richtigen Argumente haben und diese auch noch verstehen geschickt einzusetzen. Was Sie brauchen ist eine gute Mischung aus fundierten sachlichen Fakten und einen Aufbau Ihrer Präsentation, der die emotionale Wirkung berücksichtigt.

Denken Sie auch daran, dass Sie sich selber und Ihre Arbeit im betrieblichen Alltag präsentieren und in jedem betrieblichen Gespräch ebenfalls Elemente der wirkungsvollen Präsentation zum Tragen kommen können.

In diesem Seminar haben Sie die Chance entscheidende Bausteine für eine zu Ihnen passende und überzeugende Präsentationsform zu finden und zu trainieren.

Themen

- Welche Bedeutung hat die individuelle Wahrnehmung für Ihre Präsentation?
- ▶ Wie gliedern Sie Ihre Präsentation wirkungsvoll?
- Wodurch lassen sich mit der Sprache emotionale Effekte erzielen?
- ▶ Wodurch können Sie Beteiligung in Ihrer Präsentation erzeugen?
- Welche Chancen verbergen sich in der Diskussion zur Präsentation?
- ▶ Was können Sie alles planen?
- ▶ Wie gehen Sie mit Unvorhergesehenem um?
- ▶ Was tun Sie mit Ihrer Nervosität?
- Welche Medien k\u00f6nnen Sie f\u00fcr die Vielfalt Ihrer Pr\u00e4sentationen nutzen?



14.06.–16.06.2023, Dortmund, IntercityHotel Dortmund Referentin: Dr. Petra Sittart Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 440,– Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235808-030

Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

lacksquare

Führungskompetenz, Kommunikation und Arbeitstechniken



BEI PROJEKTEN DES ARBEITGEBERS AKTIV DAGEGEN HALTEN

Als Betriebsrätinnen und Betriebsräte werden wir oft von den Arbeitgebern mit neuen Ideen überfallen, die schon so weit gedacht sind, dass die Geschäftsführung am liebsten schon in die Umsetzung gehen möchte.

Durch diese Situationen entsteht ein enormer Handlungsdruck und wir brauchen ein gutes Instrument mit dem wir sofort in die Analysephase eintreten kommen, um möglichst bald selber handlungsfähig zu sein. Die größte Falle dabei ist, dass wir nur noch reagieren. Gut ist es, wenn wir in die volle Palette des Agierens gelangen können. In diesem Seminar beleuchten wir exemplarische Beispiele und fokussieren anschließend auf Ihre (anstehenden) Handlungsbedarfe. Sie werden sehen wie Ihnen die Bausteine des Projektmanagements hilfreich bei der Analyse und der Planung des Vorgehens zur Seite steht.

Themer

- Wie machen sich Betriebsräte von den Projektzielen des Managements so frei, dass sie eigene Ziele definieren können?
- Wie analysieren Betriebsräte die Situation und ziehen ihre Schlussfolgerungen daraus?
- ▶ Wie planen Betriebsräte das Parallel-Projekt zum Arbeitgeber?
- Wie mobilisieren wir die Beschäftigten, um unserer Planung genug Nachdruck zu verleihen?
- ▶ Wie realisieren Betriebsräte ihre Projekte?
- ▶ Wie vermarkten Betriebsräte am Ende den Projekterfolg?

20.09.–22.09.2023, Köln, NH Hotel Köln Alstadt Referentin: Dr. Petra Sittart Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 610,– Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235816-030

Online anmelden



ERFOLGREICHE BETRIEBLICHE GESPRÄCHE TAGTÄGLICH FÜHREN

Als Betriebsräte sind wir im engen Kontakt mit der Geschäftsführung, den betrieblichen Funktionsträgerinnen und Funktionsträgern und den Beschäftigten. Wir führen täglich Gespräche mit ihnen über die betrieblichen Abläufe und über Regelungsbedarfe. Darüber hinaus informieren und beraten wir die Beschäftigten bei ihren individuellen Fragen und sind selber Ansprechpartnerinnen oder Ansprechpartner bei Konflikten mit der oder dem Vorgesetzten.

Bei all diesen Situationen sind wir jeden Tag neu gefordert uns auf das große Ganze und auch auf die individuellen Belange der Einzelnen einzulassen. All diese Gespräche sind ein wesentlicher Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Wie wir dabei kommunikativ erfolgreich sind und welche Bausteine der guten Gesprächsführung wir wie nutzen können, beleuchten wir in diesem Seminar.

Themen

- Worum geht es alles in den Gesprächen, die wir betrieblich führen? Wer ist alles beteiligt?
- Was sind die Erfolgsfaktoren für gute Gespräche? Was macht eine gute Gesprächsführung aus? Wo lauern Fallen und Sackgassen?
- Was sind die Ziele in diesen Gesprächen? Wie gehen wir mit unterschiedlichen Zielen in Gesprächen um?

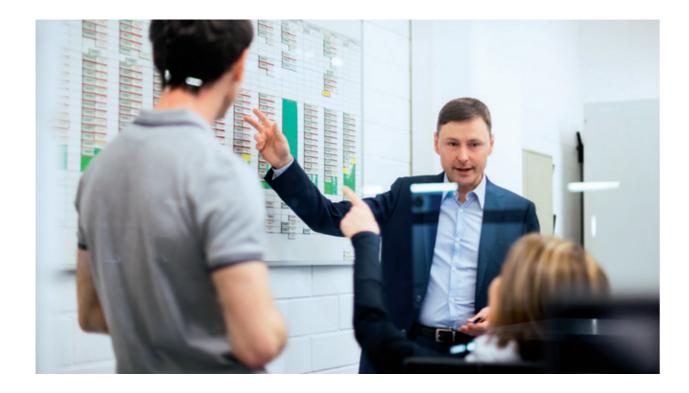
- Wie gehen wir in den Gesprächen mit Abwehrstrategien der Geschäftsführung um?
- Wie gehen wir in den Gesprächen mit den Fragen der Beschäftigten um? Wie hört sich das an?
- Wie gehen wir im Gespräch ganz konkret mit Vorbehalten und Bedenken der Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner um? Wie hört sich das an?
- ▶ Wie führen wir das Gespräch gut zum Ende?
- ▶ Was passiert nach den Gesprächen?

25.10.–27.10.2023, Rheda-Wiedenbrück, Hotel Restaurant Reuter Referentin: Dr. Petra Sittart

Seminarkostenpauschale: 990,– Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 440,– Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235819-030

Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



KONFLIKTE IM BETRIEBSRATSALLTAG – ERKENNEN, BEARBEITEN UND ERFOLGREICH LÖSEN

Als Vorsitzende*r, Stellvertreter*in oder freigestellte*r Betriebsrat*rätin gehört es zu Ihren originären Aufgaben, Interessengegensätze zu vertreten und die damit verbundenen Konflikte auszutragen. Sie stehen im Zentrum der Auseinandersetzungen mit
dem Arbeitgeber oder mit Betriebsratskolleg*innen. Immer wieder
sind Sie gefragt, wenn es zu Spannungen mit dem Arbeitgeber,
aber auch innerhalb der Belegschaft oder zwischen einzelnen
Arbeitnehmer*innen kommt. Im Spannungsfeld von Eskalation
und De-Eskalation sind Sie gefordert, die im Einzelfall passende
Konfliktstrategie zu wählen. Das erfordert Fachwissen zur Konfliktbearbeitung, persönliche Belastbarkeit und die Erweiterung
der eigenen Handlungsmöglichkeiten. Damit können Sie dazu beitragen, dass Missstände im Betrieb behoben, Missverständnisse
im Gremium geklärt und Forderungen der Belegschaft nachdrücklich beim Arbeitgeber vertreten und verhandelt werden.

Themer

- Konfliktsituationen präzise analysieren
- ▶ Konfliktlösungsstrategien kennen und gezielt einsetzen
- Methoden der Konfliktbearbeitung
- ▶ Den eigenen Umgang mit Konflikten reflektieren und erweitern
- Praktische Hilfen zur Bewältigung von Konflikten in der Betriebsratsarbeit
- Praxisnahe Übungen

18.10.–20.10.2023, Geldern, See Park Janssen Referentin: Eva-Maria Stoppkotte Seminarkostenpauschale: 990,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 430,— Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235817-030

Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



KLEIN-KLEIN?

Warum nicht gleich das ganze Gremium schulen? Gemeinsames Lernen verbindet, bringt auf denselben Stand. Sie können Ihre Fragen zum Vorgehen, zur Rechtslage, zur Zukunftsausrichtung im unmittelbaren Austausch mit der Referentin/dem Referenten diskutieren und klären – theoretisch und praktisch durchspielen.

Es gibt ein allgemeines Seminarangebot für Gremien und auch die Möglichkeit, Termine mit eigener Themensetzung indviduell zu buchen. Bringen Sie Ihr Gremium für eine eigene Elefantenrunde zusammen, so wie aktuelle Schwierigkeiten für Sie auftauchen.

Wir nehmen uns die Zeit für Ihre persönlichen Fragen zur Gremienschulung – am Telefon oder per E-Mail.

Detlef Tarn

T. 0211 17523-319 F. 0211 17523-198 dtarn@dgb-bw-nrw.de

Zu den Gremienseminaren:







Fit für die Organisation des Betriebsratsbüros



SCHRIFTVERKEHR – PROFESSIONELL UND RECHTSSICHER

Sowohl für die Organisation der Betriebsratsarbeit als auch im Rahmen der Beteiligungsrechte des Betriebsrats sind gesetzliche Form- und Fristerfordernisse zu beachten, so dass der Schriftverkehr einen großen und überaus wichtigen Teil der täglichen Betriebsratsarbeit darstellt.

Für eine erfolgreiche und effektive Interessenvertretung sind neben der Kenntnis der formalen Voraussetzungen auch der Inhalt, die Formulierung und der Aufbau von Schriftstücken relevant. Eine kompetente Betriebsratskorrespondenz sichert die Durchsetzung von Interessen und Rechten.

In dem Seminar werden die relevanten Form-, Frist- und Begründungserfordernisse des Betriebsverfassungsrechts dargestellt. Sie lernen, im Schriftverkehr gegenüber dem Arbeitgeber rechtssicher, überzeugend und kompetent zu formulieren und auf mögliche Fehlerquellen zu achten.

Themen

- gesetzliche Form- und Fristerfordernisse
- ▶ Zugang von Erklärungen
- ▶ Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung
- Stellungnahme
- Zustimmungsverweigerung
- ▶ Widerspruch zu einer beabsichtigten ordentlichen Kündigung
- Betriebsvereinbarung
- ▶ Formulierungshilfen und Checklisten richtig nutzen
- Anforderungen aus Sicht des Arbeitsgerichtes
- Praxisübungen

14.08.–18.08.2023, Bremen, Dorint City-Hotel Bremen (Anreise Montag, 14.08.2023 bis 18:00 Uhr)
Referent: Tom Kircher

Seminarkostenpauschale: 1.265,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 920,— Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235809-030

Online anmelden

Anreise

Wir empfehlen die Anreise mit der Deutschen Bahn. Am Freitag werden die Züge zur Abreise ab 13:30 Uhr erreicht.

PROTOKOLLFÜHRUNG – EINFACH UND RECHTSSICHER

Die Sitzungsniederschrift ist ein Dokument und muss als solches formalrechtlichen Ansprüchen genügen, um bei Auseinandersetzungen mit dem Arbeitgeber (Einigungsstelle/Gericht) als Nachweis für eine ordnungsgemäße Geschäftsführung und Beschlussfassung zu dienen.

Im Seminar werden die rechtlichen, inhaltlichen und formalen Anforderungen vermittelt und durch praktische Übungen vertieft. Dies ist kein "Schreibseminar", es geht vielmehr um die juristischen Aspekte des Protokolls.

Themen

- Aufgaben des/der Schriftführers*in
- ▶ Rechtliche Anforderungen an ein ordnungsgemäßes Protokoll
- Form und Inhalt der Sitzungsniederschrift: Wortprotokoll, Verlaufsprotokoll, Kurzprotokoll, Ergebnisprotokoll
- Praktische Übungen zum Erstellen von Protokollen
- Checkliste für die Tagesordnung
- Virtuelle Sitzung des Betriebsrates
- Datenschutz, digitale Speicherung und Archivierung
- ▶ Rechtsfolgen bei Formmängeln/Unterlassung der Niederschrift



30.01.–31.01.2023, Geldern, See Park Janssen Referent: Tom Kircher

Seminarkostenpauschale: 760,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 250,— Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235800-030

Online anmelden

20.03.–21.03.2023, Essen, Mintrops Stadthotel Margarethenhöhe

Referentin: Stephanie Mertens

Seminarkostenpauschale: 760,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 320,— Euro (zzgl. USt)*

Seminarnummer: D9-235801-030

Online anmelden

23.10.–24.10.2023, Geldern, See Park Janssen Referentin: Stephanie Mertens Seminarkostenpauschale: 760,– Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 250,– Euro (zzgl. USt)* Seminarnummer: D9-235818-030

Online anmelden

11.12.–12.12.2023, Münster, Stadthotel Münster

Referent: Tom Kircher

Seminarkostenpauschale: 760,— Euro (USt-frei) zzgl. Unterkunft/Verpflegung: 310,— Euro (zzgl. USt)*

Seminarnummer: D9-235823-030

Online anmelden

*Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

28 \sim 29

INFORMATIVES

REFERENTINNEN UND REFERENTEN



Prof. Franz J. Düwell
war bis Ende 2011 Vorsitzender Richter des 9. Senats des
Bundesarbeitsgerichts. Er ist
Honorarprofessor der Universität Konstanz, Autor einer
Vielzahl von Publikationen und
Fachbüchern und ausgewiesener Fachreferent.



Dr. Jürgen Engel-Bock Industriekaufmann, grad. Volkswirt, Diplomökonom, verfügt über eine langjährige berufliche Erfahrung im gewerkschaftlichen Schulungsund Beratungsbereich und ist Autor des Buches "Bilanzanalyse leicht gemacht".



Jörg Faust
Fachanwalt für Arbeits- und
Sozialrecht, Mediator. Partner
der auf das Betriebsverfassungsrecht spezialisierten
Kanzlei Stolz & Faust, Beisitzer
zahlreicher Einigungsstellen,
Verfahrensbevollmächtigter
in Beschlussverfahren und
Sachverständiger.



Tom Kircher
Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Organisationsberater, lange
Jahre Betriebsrat bei Nixdorf
und Organisationsberater beim
DGB-Rechtsschutz, Jurist
bei der IG Metall und freier
Rechtsanwalt, mehrjährige
Erfahrungen als Referent für
BR-Seminare.



Stephanie Mertens Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeits- und Familienrecht, Referentin für BR-Seminare.



Stefani Mehring
Dipl.-Päd., TBS-Beraterin
Arbeitsschwerpunkte:
Arbeitszeitberatung, Schichtund Dienstplangestaltung,
Vereinbarkeit von Familie/
Pflege und Beruf, Personalund Organisationsentwicklung,
Betriebliches Gesundheitsmanagement, Demografischer
Wandel, Psychische Belastungen und Burnout



Dr. Petra Sittart
Trainerin und Beraterin für
Kommunikation und Organisation, arbeitet seit 1993
mit BR-Gremien zusammen.
Besondere Steckenpferde sind
Seminare zum guten Projektmanagement und rund um
die zielorientierte Kommunikation.



Eva-Maria Stoppkotte
Volljuristin mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht, Verantwortliche Redakteurin der
Fachzeitschrift "Arbeitsrecht
im Betrieb", Mediatorin und
ehrenamtliche Richterin am
Arbeitsgericht Köln.



Daniel Welink
Rechtsanwalt, Fachanwalt
für Arbeitsrecht. Beratung und
Vertretung von Betriebsräten,
Beisitzer in Einigungsstellen,
Verfahrensbevollmächtigter
in Beschlussverfahren und
Sachverständiger.

VERANSTALTUNGSHÄUSER



AMERON Köln Hotel Regent, Köln Melatengürtel 15 50933 Köln

T. 0211 54990 www.ameronhotels.com info@hotelregent.de



Dorint City-Hotel Bremen

Hillmannplatz 20 28195 Bremen

T. 0421 620000 www.hotel-bremen-city.dorint.com/de info.bremen-city@dorint.com



Dorint Hotel am Dom Erfurt, Erfurt

Theaterplatz 2 99084 Erfurt

T. 0361 6445-0 www.hotel-erfurt.dorint.com info.erfurt@dorint.com



Dorint Venusberg Bonn

An der Casselsruhe 1 53127 Bonn

T. 0228 2880 www.hotel-bonn.dorint.com/de/ info.bonn@dorint.com



InterCity Hotel Dortmund

Katharinenstraße 9 44137 Dortmund

T. 0231 56368-0 www.intercityhotel.com dortmund@intercityhotel.com



Mintrops Stadt Hotel Essen

Steile Straße 46 45149 Essen

T. 0201 4386-0 www.mm-hotels.de info@stadt.mm-hotels.de



Hotel NH Köln Altstadt

Holzmarkt 47 50676 Köln

T. 0221 2722880 www.nh-hotels.de nhkoelnaltstadt@nh-hotels.com



Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz

Alexanderplatz 7 10178 Berlin

T. 030 23890 www.parkinn-berlin.com event@parkinn-berlin.com



Relexa Hotel Bellevue Hamburg

An der Alster 14 20099 Hamburg

T. 040 28444 24-0 www.relexa-hotel-hamburg.de hamburg@relexa-hotel.de



Hotel Reuter

Bleichstraße 3 33378 Rheda-Wiedenbrück

T. 05242 94520 www.hotelreuter.de info@hotelreuter.de



See Park Janssen

Danziger Straße 5 47608 Geldern

T. 02831 929-0 www.seepark.de info@seepark.de



Stadthotel Münster

Aegidiistraße 21 48143 Münster

T. 0251 4812-0 www.stadthotel-muenster.de service@stadthotel-muenster.de

Hinweis zur Anreise

Für die Seminartermine empfehlen wir die Anreise mit der Deutschen Bahn. Es gibt zu allen Terminen im Relexa Hotel Bellevue Hamburg vergünstigte Tickets zur An- und Abreise. Am Abreisetag werden die Züge ab 13:30 Uhr erreicht.

Barrierefreiheit

Wir bieten leider noch nicht in allen Bereichen so viel Barrierefreiheit, wie es wünschenswert ist. Doch wir sind auf dem Weg. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie besondere Bedarfe haben. Wir überlegen gerne mit Ihnen gemeinsam, ob und wie eine Teilnahme möglich ist.





VON PROFIS FÜR PROFIS

Das gemeinsame Seminarprogramm von DGB-Bildungswerk NRW und TBS NRW liefert Expert*innenwissen, um die aktuellen Herausforderungen in Betrieb und Dienststelle zu meistern. Ganz im Sinne "von Profis für Profis" unterstützen wir damit betriebliche Interessenvertretungen bei ihrer täglichen Arbeit. Aktuelle Seminarthemen sind u.a.:

- Arbeitsschutz und Digitalisierung
- ► Mitbestimmung bei IT-Einführung
- ▶ Mobil arbeiten, Home Office, Desksharing
- ► Flexible Arbeits-/Schichtplangestaltung
- ► IT-Ausschuss, IT-Security, SAP-HANA
- Datenschutz
- ► IT-Rahmenvereinbarung
- ► Microsoft Office 365
- ► Cloud-Software, KI, Überwachung
- ▶ Zeiterfassungssysteme regeln
- ▶ BEM, ASA, Gefährdungsbeurteilung

Information und Programm:

DGB-Bildungswerk NRW e.V. Jan Christoph Gail T. 0211 17523-194 profis@dgb-bw-nrw.de dgb-bildungswerk-nrw.de/profis





https://www.dgb-bildungswerk-nrw.de/vorsitzendenprogramm

Das Seminarangebot des DGB-Bildungswerks NRW e.V. ist immer aktuell auf unserer Website abrufbar. Anmeldungen sind online möglich.

Programmleitung

Die Verantwortung für Planung und Durchführung der Seminare liegt im DGB-Bildungswerk NRW e.V. bei Detlef Tarn.

Der Arbeitgeber bestreitet die Erforderlichkeit oder sieht bezüglich der zeitlichen Lage die betrieblichen Notwendigkeiten nicht genügend berücksichtigt? Sie können sich gerne auch in diesen Fällen an Detlef Tarn wenden.

Anmeldung

In der Regel erfolgt die verbindliche schriftliche Anmeldung oder die Online-Buchung bis sechs Wochen vor Seminarbeginn beim DGB-Bildungswerk NRW e.V. Besser ist es, sich früher anzumelden!

Kosten

Es sind jeweils die Seminarkostenpauschalen und die Kosten für Unterkunft mit Vollpension im Tagungshaus angegeben. Soweit die Hotels keine kostenlosen Parkplätze zur Verfügung stellen, sind die Parkgebühren nicht in den Kosten enthalten und von den Teilnehmenden vor Ort zu bezahlen. Unterkunft und Verpflegung werden mit Umsatzsteuer in Rechnung gestellt. Die Seminarkostenpauschale ist umsatzsteuerfrei.

Seminarabsage

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. behält sich vor, Seminare aufgrund zu geringer Zahl von Teilnehmer*innen oder Verhinderung der Referent*innen – auch kurzfristig – abzusagen.

Freistellungsregelungen/Kostentragung

Die Seminare werden nach § 37 (6) BetrVG i.V.m. § 40 BetrVG durchgeführt sowie nach § 179 (4) SGB IX i.V.m. 179 (8) SGB IX.

Teilnahmevoraussetzungen

Zur optimalen Vorbereitung auf diese Seminare sollten Sie bereits über das in Grundlagen-Seminaren (Betriebsverfassungsgesetz/ Arbeitsrecht) vermittelte Wissen verfügen.

Die Seminare eignen sich sowohl für die Betriebsräte, die bereits länger diese Ämter/Funktionen ausüben als auch für diejenigen, die erst vor kurzem diese Aufgaben übernommen haben (oder auch als Maßnahme der Personalentwicklung zur geplanten Übernahme solcher Aufgaben).

Es gelten die umseitig abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Kontakt

Wir helfen gerne weiter und beraten:



(zur Seminarfreistellung)

T. 0211 17523-319 F. 0211 17523-198 dtarn@dgb-bw-nrw.de



Beate Wysocki (zur Seminarorganisation)

T. 0211 17523-268 F. 0211 17523-197 bwysocki@dgb-bw-nrw.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen des DGB-Bildungswerk NRW e.V.

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden AGB) gelten für alle angebotenen Seminare, Tagungen, Konferenzen und vergleichbare Veranstaltungen sowie Online-Veranstaltungen (im Folgenden zusammenfassend Bildungsveranstaltungen) des DGB-Bildungswerk NRW e.V. (im Folgenden DGB-BW NRW), Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf, vertretungsberechtigt: Elke Hülsmann (Geschäftsführerin), Anja Weber (1. Vorsitzende), Telefon: +49 211 17523-0, Telefax: +49 211 17523-161, E-Mail: info@dgb-bw-nrw.de, eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Düsseldorf unter Nr. 7016, vom Finanzamt Düsseldorf als gemeinnützig anerkannt. Die AGB gelten unabhängig davon, ob Sie Verbraucher*in oder Unternehmer*in sind. Die Vertragssprache ist ausschließlich deutsch.

2. Vertragsschluss

2.1 Das DGB-BW NRW bietet Bildungsveranstaltungen an, die allen Interessierten, unabhängig von einer Mitgliedschaft in einer DGB-Gewerkschaft, offenstehen. Die Ausschreibungen unserer Bildungsveranstaltungen auf unserer Homepage www. dgb-bildungswerk-nrw.de oder sonstigen Veröffentlichungen (z. B. Prospekte, Flyer) sind unverbindlich und stellen noch kein Angebot, sondern eine unverbindliche Aufforderung zum Vertragsangebot durch die/den Besteller*in dar.

2.2 Eine Anmeldung zu unseren Bildungsveranstaltungen ist online über unser Anmeldeformular oder schriftlich per E-Mail, Post oder Telefax möglich. Mit der Anmeldung unterbreitet die/der Besteller*in ein verbindliches Vertragsangebot. Die Anmeldung ist in der Regel bis acht Wochen vor dem Beginn der Bildungsveranstaltung möglich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Aufgrund begrenzter Veranstaltungsplätze ist es ratsam, sich früher anzumelden. Ob kurzfristigere Anmeldungen möglich sind, kann auf unserer Homenage eingesehen oder bei uns erfragt werden. Bei Buchungen im elektronischen Geschäftsverkehr (z. B. Internet, App) gilt für den Vertragsabschluss folgendes: Die Anmeldung ist mit dem Absenden des Buchungsformulars durch Klicken des Buttons Kostennflichtig Buchen" ein verbindliches Vertragsangehot Nach dem Fingang einer Onlineanmeldung versenden wir per E-Mail eine Eingangsbestätigung, die aber noch keine Annahme des Vertragsangebots darstellt. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn Sie von uns eine ausdrückliche Anmeldebestätigung per Post oder E-Mail erhalten. Rechtzeitig vor Beginn der Bildungsveranstaltung erhalten Sie alle Informationen zur gebuchten Veranstaltung.

2.3 Tagesveranstaltungen beinhalten Verpflegung. Die Teilnahme an mehrtägigen Bildungsveranstaltungen beinhaltet Vollpension im Beherbergungsbetrieb und kann grundsätzlich nur unter gleichzeitiger Übernachtung im Beherbergungsbetrieb erfolgen.

3. Online-Veranstaltungen

Teilnehmende unserer Online-Veranstaltungen erhalten von uns Daten, die den Zugang zur Online-Veranstaltung ermöglichen, zu deren ausschließlicher Nutzung. Eine Weitergabe der Daten ist nicht gestattet.

4. Wort-, Ton- und Bildaufnahmen

Teilnehmenden ist es bei den Bildungsveranstaltungen grundsätzlich untersagt, Teilnehmende oder Referent*innen in Wort, Bild, Ton und Video aufzunehmen.

5. Widerrufsrecht

Verbraucher*innen steht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu. Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des DGB-BW NRW.

6. Rücktritt durch den Kunden vor Veranstaltungsbeginn, Stornokosten Ein Rücktritt vom Vertrag ist grundsätzlich vor der Veranstaltung möglich und schriftlich per E-Mail oder Post gegenüber dem DGB-BW NRW zu erklären. Maßgebend ist das Eingangsdatum der Rücktrittserklärung. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach fallen bei einer Absage folgende Stornierungskosten an:

- 29 bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn fallen 50 % der Veranstaltungspauschale an
- 14 bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn fallen 70 % der Veranstaltungspauschale an
- ab dem 6. Tag vor Veranstaltungsbeginn oder erscheint die/der Teilnehmer*in nicht, ohne vorher abgesagt zu haben, fallen 100 % der Veranstaltungspauschale an Die Veranstaltungspauschale beinhaltet keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Werden unserer Einrichtung wegen der Nichtabsage oder Nichtteilnahme Ausfallkosten für Unterkunft und Verpflegung in Rechnung gestellt, sind diese ebenfalls zu erstatten. Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung können Sie eine/n Vertreter*in benennen. Dafür entstehen keine weiteren Kosten.

7. Änderungsvorbehalt

Das DGB-BW NRW behält sich vor, notwendige organisatorische und/oder inhaltliche Änderungen vor und während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit das grundsätzliche Konzept dadurch nicht wesentlich geändert wird. Referent*innen können im Bedarfsfall (z. B. bei Erkrankung) ersetzt werden. Das DGB-BW NRW kann eine Bildungsveranstaltung als Online-Veranstaltung anbieten, wenn die Infektionslage einer pandemischen Krankheit dies gebietet. Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind in diesen Fällen ausgeschlossen.

8. Veranstaltungsabsage/Rücktritt

Das DGB-BW NRW behält sich vor, bei Vorliegen wichtiger Gründe vom Vertrag zurückzutreten. Zu den Gründen zählen eine zu geringe Teilnehmendenzahl (weniger als 10 Personen) oder andere Umstände, die wir nicht zu vertreten haben, wie den Ausfall der/des Referent*in, wenn die Infektionslage einer pandemischen Krankheit dies gebietet oder höhere Gewalt vorliegt. Bei Konferenzen ergibt sich die Mindestteilnehmendenzahl aus dem Angebot, andernfalls liegt diese bei 50 Personen.

In solchen Fällen wird das DGB-BW NRW versuchen, einen Ersatztermin anzubieten. Weitergehende Ansprüche gegen das DGB-BW NRW sind ausgeschlossen, außer im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit.

9. Zahlungsbedingungen

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Beendigung der Bildungsveranstaltung. Die Zahlung erfolgt per Überweisung auf das in der Rechnung benannte Konto des DGB-BW NRW. Alle Veranstaltungsgebühren verstehen sich pro Person exklusive USt., zzgl. Verpflegung und ggf. Übernachtungskosten inklusive USt. Die Rechnung ist innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zu begleichen.

10. Haftung

Die Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Das DGB-BW NRW haftet für sich, seine gesetzlichen Vertreter*innen und Erfüllungsgehilf*innen im Falle der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit für vorsätzliche oder fahrlässige Pflichtverletzungen, für alle sonstigen Schäden nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Durch die Teilnahme werden keine vertraglichen Aufsichtspflichten gegenüber minderjährigen Teilnehmer*innen begründet.

11. Information gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Das DGB-BW NRW e.V. ist nicht bereit und verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

12. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Gültigkeit der anderen Best-immungen im Übrigen nicht berührt.

13. Gerichtsstand

Der allgemeine Gerichtsstand richtet sich nach dem Sitz des DGB-BW NRW.

Widerrufsbelehrung des DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Widerrufsrecht (Verbraucher haben ein vierzehntägiges Widerrufsrecht)

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (DGB-Bildungswerk NRW e.V., Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf, Telefon: +49 211 175 23-0, E-Mail widerruf@dgb-bw-nrw.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Das Widerrufsformular finden Sie auf www.dgb-bildungswerk-nrw.de/allgemeine-geschaeftsbedingungen und über den unten stehenden QR-Code.

An DGB-Bildungswerk NRW e.V. Bismarckstraße 77

E-Mail: widerruf@dgb-bw-nrw.de



Hiermit widerrufo(n) int (w
Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
Bestellt am(*)/ erhalten am(*)
Name des/der Verbraucher(s)
Anschrift des/der Verbraucher(s)
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
Datum(*) Unzutreffendes streichen

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

DGB-Bildungswerk NRW e.V. Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf **Verantwortlich:** Elke Hülsmann

CD-Vorgaben: die Guerillas, Wuppertal **Umsetzung und Druckvorlage:** sylvester I design + kommunikation, Düsseldorf

sylvester i design + kontinunkation, dusseldor

Druck

news-media e. K., Marl Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier

Bildnachweis:

Titel: © Thomas Range, Bochum

Seite 2/3: © alvarez, iStock

Seite 6/7: © skynesher, iStock

Seite 8: © Thomas Range, Bochum

Seite 9: © Korrawin, iStock

Seite 10: © Thomas Range, Bochum

Seite 11: © Thomas Range, Bochum

Seite 12: © Tassii, iStock

Seite 13: © Georgijevic, iStock

Seite 14: © Pinkypills, iStock

Seite 15: © PeopleImages, iStock

Seite 16: © skynesher, iStock

Seite 17: © gilaxia_iStock

Seite 18/19: © alvarez, iStock

Seite 20: © fizkes, iStock

Seite 21: © skynesher, iStock

Seite 22: © alvarez, iStock Seite 23: © Portra, iStock

Seite 24: © TommL, iStock

Seite 24: © IommL, iStock Seite 26/27: © Geber86, iStock

Seite 28: © Thomas Range, Bochum

Seite 29: © Thomas Range, Bochum

Seite 30: © AzmanL, iStock

Seite 36: © shapecharge, iStock

Wir danken den Veranstaltungshäusern für die zur Verfügung gestellten Fotos.



Das DGB-Bildungswerk NRW ist qualitätszertifiziert nach EFQM: Recognised for Excellence 4 star

 \sim 38 \sim 3



Das DGB-Bildungswerk NRW ist qualitätszertifiziert nach EFQM: Recognised for Excellence 4 Star



DGB-Bildungswerk NRW e.V. Bismarckstraße 77 40210 Düsseldorf

T. 0211 17523-268
F. 0211 17523-197
bwysocki@dgb-bw-nrw.de
www.dgb-bildungswerk-nrw.de